

BARRIEREFREI IM MUSEUM in der Saison 2016

In einem Freilichtmuseum kann leider nicht alles barrierefrei sein. Die alten Häuser wurden so aufgebaut, wie sie vor vielen Jahren aussahen. Deshalb haben sie hohe Stufen, steile Treppen und niedrige Decken.

Das Museum versucht trotzdem so barrierefrei wie möglich zu sein. Das bedeutet:

- Es gibt Parkplätze für Menschen mit Behinderung. Von dort führt ein barrierefreier Weg zum Museums-Eingang.
- Das Eingangs-Gebäude mit der Museumskasse ist barrierefrei.
- Im Eingangs-Gebäude können Sie einen Rollstuhl ausleihen.
- Die Garten-Wirtschaft und der untere Bereich des Museums-Restaurants sind barrierefrei zugänglich.
- Im Museum gibt es 3 WCs für Menschen mit Behinderung (im Eingangs-Gebäude, im Haus aus Öschelbronn und im Restaurant).
- Das Haus aus Öschelbronn hat einen Aufzug. Damit können Sie die Veranstaltungs-Räume im 1. und 2. Stock barrierefrei erreichen. Im 1. Stock können Sie die historischen Räume barrierefrei anschauen.

Persönliche Informationen, Kontakt, Beratung

Freilichtmuseum Beuren

Museum des Landkreises Esslingen für ländliche Kultur

In den Herbstwiesen

72660 Beuren

Infotelefon 07025 91190-90, Telefax 07025 91190-10

E-Mail info@freilichtmuseum-beuren.de

Homepage www.freilichtmuseum-beuren.de

Barrierefreie Angebote

Mitmachaktionen

Für Menschen mit und ohne Behinderung aller Altersgruppen bieten wir die Mitmachaktionen „**Von der Wolle zum Filz. Schafen, Schäfern und Schafwolle auf der Spur**“ und „**Vom Korn zum Brot. Backen im Museumsbackhaus**“ an. Unser Besucherservice hilft Ihnen gerne die Aktionen auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse abzustimmen. Informationen zu den Aktionen entnehmen Sie bitte dem Faltblatt MITMACHAKTIONEN FÜR GRUPPEN oder unserer Internetseite.



Führungen

Unter dem Motto BARRIEREFREI IM MUSEUM findet in der Zeit zwischen Juni und September jeweils am letzten Samstag des Monats um 16:30 Uhr eine **öffentliche Führung** im Museumsdorf statt. Alle vier Führungen sind **auch individuell buchbar**.

In dem etwa einstündigen Rundgang können bestehende Barrieren mit Hilfe sensibilisierter und geschulter Führerinnen und Führer abgebaut werden. Selbstverständlich können Menschen mit und ohne Behinderung das Angebot gemeinsam nutzen. Die Teilnahme ist im Museumseintritt inbegriffen.

Samstag, 25. Juni 2016, 16:30 Uhr

Führung in Gebärdensprache

Speziell auf die Bedürfnisse von schwerhörigen und gehörlosen Menschen zugeschnitten, werden die Ausführungen an ausgewählten Stationen von einer Gebärdendolmetscherin in Deutsche Gebärdensprache übersetzt.

- *Wir bitten um Voranmeldung.*

Samstag, 30. Juli 2016, 16:30 Uhr

Führung für blinde und eingeschränkt sehende Menschen

Was mit den Augen im Museum nicht oder nur schlecht wahrzunehmen ist, können sich die Teilnehmer/-innen hörbar und fühlbar, mit der Nase oder im Geschmacktest aneignen.

- *Keine Voranmeldung erforderlich.*

Samstag, 27. August 2016, 16:30 Uhr

Führung in Leichter Sprache

Zu kleinen Geschichten und zum ‚Begreifen‘ von historischen Gegenständen im ganz wörtlichen Sinne sind besonders Menschen mit einer kognitiven Behinderung, psychischen Erkrankung oder Lernschwierigkeiten sowie ihre Familien eingeladen.

- *Keine Voranmeldung erforderlich.*

Samstag, 24. September 2016, 16:30 Uhr

Führung für Menschen mit Mobilitätseinschränkung

Angesprochen sind besonders Menschen im Rollstuhl bzw. mit einer Geheinschränkung. Die Route meidet unwägbare Stellen und ermöglicht den Blick ins Häuserinnere über leichte Zugänge und einen teils visuell geführter Museumsrundgang.

- *Keine Voranmeldung erforderlich.*

